

## RISIKO-SELBSTTEST FÜR UNTERNEHMEN

# Noch Risikoverwalter? Oder schon Gipfelstürmer?

Geben Sie Ihrem Risikomanagement einen Performanceschub. Denn nach wie vor gelten verschärfte Bedingungen hinsichtlich der bei Banken bestehenden Eigenanwendungen. Geschäftskritische Prozesse, die beispielsweise mit Microsoft Excel abgewickelt werden, stehen dabei auf dem Prüfstand. Die für die inhaltliche Bewertung von Dokumenten verantwortlichen Fachabteilungen verlassen sich dabei häufig auf die hauseigene IT. Doch nicht immer sind beiden Fachabteilungen die Ausmaße und Risiken in Bezug auf diese Geschäftsprozesse klar. Vor allem dann, wenn bestehende Lösungen nicht mehr zukunftsfähig sind, sind auch die Mindestanforderungen an das Risikomanagement nicht mehr gewährleistet.

Erschwert wird die Risikovermeidung durch die Existenz sogenannter „Schatten-IT“: Denn diese dezentral, oft an der unternehmenseigenen IT-Abteilung vorbei entwickelten Lösungen, bergen große Risiken. Je mehr Anwendungen in Unternehmen existieren, desto weniger lässt sich nachvollziehen, woher diese kommen und wer beispielsweise welche Rechte dafür besitzt.

## 10 Fragen zum Selbsttest Risikomanagement

Haben Sie Ihr Risikomanagement im Griff? Mit dem Risiko-Check können Sie ganz leicht überprüfen, wo in Ihrem Unternehmen die Risiken schlummern. In einem Selbsttest können Unternehmen mit der Risiko-Checkliste eine erste Analyse vornehmen und die Bereiche, die einer umfangreicheren Risikoanalyse bedürfen, identifizieren. Die Checkliste hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

1. Die meisten Ihrer Geschäftsprozesse sind nicht automatisiert und dokumentiert?  
**Ja/nein**
2. Verwenden Sie nicht mehr unterstützte Software (End of Life).  
**Ja/nein**

3. Sie wissen nicht, wie viele Excel-Dokumente in den einzelnen Abteilungen Ihres Unternehmens existieren?  
**Ja/nein**
4. Ihren Mitarbeitern sind die Risiken im Zusammenhang mit Excel-Dokumenten bzw. daraus entstehenden Eigenanwendungen nicht bewusst?  
**Ja/nein**
5. Sie setzen Excel in Ihrem Unternehmen zur Unternehmenssteuerung, zu Controlling und Bilanzierungszwecken ein?  
**Ja/nein**
6. Sie haben keinen Überblick über ihren aktuellen Status Quo der prüfungsrelevanten Excel-Dokumente?  
**Ja/nein**
7. Änderungen an Excel-Dokumenten bzw. Eigenanwendungen werden in Ihrem Unternehmen nicht dokumentiert?  
**Ja/nein**
8. Das 4-Augen-Prinzip oder ein anderes Freigabeverfahren gilt in Ihrem Unternehmen nicht bei Excel-Tabellen?  
**Ja/nein**

9. Sie haben bislang keine Vorbereitungen für eine 44er-Prüfung getroffen?  
**Ja/nein**

10. Das Risikomanagement ist in Ihrem Unternehmen keine Sache des Vorstandes.  
**Ja/nein**

**Sie haben mehr als 5 Mal mit „Ja“ geantwortet? Dann liegt in jedem Fall ein erhöhtes Risiko in Ihrem Unternehmen vor.**

**Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!**

**agentes**

EXPERTS IN FINANCE SOLUTIONS

### Kontakt

Holger Kilian  
Tel. 0561/49187-182  
E-Mail: holger.kilian@agentes.de  
Für weitere Informationen besuchen Sie:  
[www.agentes.de](http://www.agentes.de)

